

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, für sämtliche Beiträge vorbehalten

© 2021 Duncker & Humblot GmbH, Berlin  
Fremddatenübernahme: L101 Mediengestaltung, Berlin  
Druck: CPI buchbücher.de gmbh, Birkach  
Printed in Germany

ISSN 0931-5268  
ISBN 978-3-428-18221-3 (Print)  
ISBN 978-3-428-58221-1 (E-Book)

Gedruckt auf alterungsbeständigem (säurefreiem) Papier  
entsprechend ISO 9706 ☺

Internet: <http://www.duncker-humblot.de>

## Inhalt

Einleitung: Das Interdikt in der europäischen Vormoderne zwischen Kirchenrecht, sozialer Alltagspraxis und publizistischer Polemik  
Von Tobias Daniels, Christian Jaser und Thomas Woelki ..... 7

### I. Das Interdikt als Forschungsproblem

The Interdict in Past and Current Historiography: Perspectives and Preoccupations  
By Peter D. Clarke ..... 27

Das Interdikt im späteren Mittelalter  
Von Johannes Helmuth ..... 55

### II. Das Interdikt als kanonistisches Problem

*Facta relaxatione interdicti, deridebant presbyteros celebrantes.* Das Interdikt im Spätmittelalter als Katalysator individueller Gewissensentscheidungen  
Von Kerstin Hitzbleck ..... 109

*O quam horrificum?* Der Diskurs um die Bestattung und das Interdikt vor Innozenz III.  
Von Romedio Schmitz-Esser ..... 133

Das Interdikt kritisieren und umgehen – legitime und illegitime Maßnahmen geistlicher Gemeinschaften vornehmlich im ausgehenden 12. Jahrhundert  
Von Katharina Ulrike Mersch ..... 157

'Sacriligious Was the Thief' or A Nonenforceable Interdict Because of an Arrest Inside a Church (Paolo da Castro in the Last of his *Consilia*)  
By Bernardo Pieri ..... 185

Cusanus und das Interdikt. Norm und Praxis  
Von Thomas Woelki ..... 195

L'interdetto al crocevia della modernità: il commento di Diego de Covarrubias al c. 'Alma mater'  
Di Giovanni Chiodi ..... 231

### III. Städtische Interdikte zwischen Observanz und Widerstand

The Urban Interdict in the Church Province of Reims (c. 1090–c. 1140): Causes and Consequences By <i>Frederik Keygnaert</i> .....	265
Unheiliges Köln? Interdikte über die Stadt Köln und ihre Bewältigung im Kontext erzbischöflich-städtischer Auseinandersetzungen (1250–1350) Von <i>Christian Jaser</i> .....	283
<i>Civitatem interdicto ecclesiastico subiacere</i> . Raimondo della Torre e l'arma dell'interdetto (1266–1299) Di <i>Luca Demontis</i> .....	319
La ciudad bajo interdicto. Conflictos entre Iglesia y poder civil en la diócesis de Valencia (ss. XIV–XVI) De <i>Vicente Pons Alós</i> .....	331
Altera Roma? Die Folgen von Exkommunikation und Interdikt im mittelalterlichen Venedig Von <i>Uwe Israel</i> .....	351

### IV. Das Interdikt als publizistischer Streitfall

El <i>Interdictum</i> eclesiástico en los reinos de León y Castilla hasta el IV Concilio de Letrán De <i>Carlos de Ayala Martinez</i> .....	375
Der publizistische Kampf um das Interdikt gegen Ludwig den Bayern (1324–1347) Von <i>Martin Kaufhold</i> .....	413
Florenz und das Interdikt 1478–1480 Von <i>Tobias Daniels</i> .....	429
Die Medialisierung des Interdikts Von <i>Massimo Rospocher</i> .....	459
Paolo Sarpi and the Interdict of Venice, 1606–1607 By <i>Jaska Kainulainen</i> .....	495

### Register

1. Personen und Werke .....	519
2. Orte und Institutionen .....	536
3. Zitate .....	549
4. Handschriften .....	550

## Einleitung: Das Interdikt in der europäischen Vormoderne zwischen Kirchenrecht, sozialer Alltagspraxis und publizistischer Polemik

Von *Tobias Daniels*, *Christian Jaser* und *Thomas Woelki*

Das kirchliche Strafmittel des (Lokal-)Interdikts im Sinne eines temporären Seelsorgeentzugs in einem bestimmten räumlich abgegrenzten Gebiet (Kirche, Stadt, Diözese, Herrschaftsterritorium) gehört zweifelsohne zu den am wenigsten erforschten Phänomenen der vormodernen Kanonistik, Kirchen- und Frömmigkeitsgeschichte.<sup>1</sup> Bereits die Entstehung des Interdikts ist nach dem derzeitigen Stand der Forschung noch nicht final geklärt, auch wenn ein Zusammenhang mit der südfranzösischen Gottesfriedensbewegung um das Jahr 1000 anzunehmen ist: So behauptete etwa Ademar von Chabannes, die Gottesfriedenssynode in Limoges habe 994 das Lokalinterdikt als Neuerung (*novam observantiam*) eingeführt<sup>2</sup>, und in den Dekreten des Konzils von Limoges 1031 werden die Straffolgen ausgiebig ausgefächert: Schließung der Kirchen, Gottesdienst nur unter Ausschluss der Laien, Verbot des kirchlichen Begräbnisses (mit Ausnahme von Geistlichen, Bettlern und kleinen Kindern), Verbot von kirchlichen Eheschließungen und Geltungsdauer der Fastenvorschriften für den Zeitraum des Interdikts.<sup>3</sup> Auf diese Weise sollte die Exkommunikation der Friedensbrecher dahingehend verschärft werden, um mittels einer spatial codierten Kollektivstrafe über mehrheitlich Unschuldige den Druck auf die Missetäter zu erhöhen und sie zum Einlenken und zur Unterwerfung unter die kirchlichen Gebote zu bewegen.<sup>4</sup>

Aufgrund dieser Sanktionswirkung entwickelte sich das Interdikt rasch zu einem der bevorzugten Konfliktmittel von Bischöfen und ande-

<sup>1</sup> Zur Definition des Interdikts siehe *May*, Interdikt; *Zapp*, Interdikt; *Vodola*, Interdikt; *Jombart*, Interdit; *Kaufhold*, *Gladius Spiritualis*, 6–10.

<sup>2</sup> *Ademar von Chabannes*, *Chronicon*, 157 (lib. III, c. 35); *Richter*, *De origine et evolutione interdicti*, Tl. 1, Nr. 15, 30–31. Vgl. dazu *Kéry*, *Gottesfurcht*, 172.

<sup>3</sup> *Mansi*, *Sacrorum conciliorum nova et amplissima collectio* XIX, 507–548, hier 541–543. Vgl. dazu *Kéry*, *Gottesfurcht*, 173.

<sup>4</sup> *Kéry*, *Gottesfurcht*, 172–174.